



Stadt Leverkusen

Antrag Nr. 2021/0596

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he

Dezernat/Fachbereich/AZ

30.03.2021

Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen	26.04.2021	Beratung	öffentlich
Finanz- und Digitalisierungsausschuss	10.05.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	17.05.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Risikoreporting Public Private Partnership
- Antrag der Gruppe DIE LINKE vom 25.03.2021

Anlage/n:

0596 - Antrag



Ratsgruppe DIE LINKE
Humboldtstr. 21
51379 Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath
Friedrich-Ebert-Platz 1
51373 Leverkusen

25.03.2021

Antrag: Risikoreporting Public Private Partnership

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath,

bitte setzen Sie den folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates und der zuständigen Gremien:

Die Stadtverwaltung erstellt regelmäßig (halbjährlich) ein (Risiko-)Reporting zu allen bestehenden PPP-Projekten im Stadtgebiet und gibt dies dem Bau- und Finanzausschuss und dem Rat zur Kenntniss.

Die Projektbewertung sollte folgende Punkte enthalten:

Abgesicherte Risiken - inwieweit sind diese im Berichtszeitraum, sowie in der Vergangenheit zum Tragen gekommen?

Geltende gemachte Einbehaltung von Zahlungen / Pönalen in der jeweiligen Kategorie.

Anzahl der in Anspruch genommenen Serviceleistungen oder Veränderungsmaßnahmen nach Kategorie (z.B. Entfernung Graffiti, Einbau/Aufbau von Geräten).

Begründung

Im Rat herrscht über die Jahre hinweg eine höchst unterschiedliche Wahrnehmung über den Erfolg bzw. Die Vorteile von PPP-Finanzierungen. Diese hochkomplexen Verträge lassen sich auch nicht einfach bewerten - weder in Bezug auf den Abschluss, noch im Verlauf. Um eine notwendige Transparenz für alle Entscheidungsträger*innen über die Jahrzehnte der Projektlaufzeit zu gewährleisten und um für Folgeprojekte daraus zu lernen, ist es wichtig, dass Informationen und Bewertungen vorliegen. Nur auf dieser Basis sollten Maßnahmen und weitere langfristige Entscheidungen getroffen werden

Mit freundlichen Grüßen

Keneth Dietrich Gisela Kronenberg Malte Kemp
Die LINKE